



## Problemlöser ImFokus

Werner  
**Weih-Sedivy**

**CEO**  
twingz



### I. DAS PROBLEM

Defekte Elektrogeräte und Maschinen, mangelhafte Elektroinstallationen sowie undichte Wasserleitungen führen zu ungeplanten Betriebsunterbrechungen und Stillständen, teuren Wartungen und Instandsetzungen, zu Bränden und Überschwemmungen in Wohnungen und Firmen. Dadurch steigen Versicherungsprämien und Selbstbehalte – manche Immobilien oder Anlagen werden nicht mehr versicherbar oder Versicherer-Konsortien verlangen Aufschläge im höheren zweistelligen Prozentbereich.

### 2. DIE LÖSUNG

Durch die permanente Analyse von Flussdaten in Echtzeit (Strom, Wasser, Wärme) werden Anomalien im Verbrauch und bei Geräten festgestellt und der Nutzer rechtzeitig mittels Machine Learning (ML) Algorithmen, Artificial Intelligence (AI) sowie Advanced Pattern Matching Algorithmen alarmiert. Beispielsweise wird der Stromverbrauch in regelmäßigen Abständen vom Stromzähler abgerufen. twingz' ML und AI Engine disaggregiert das Signal, sodass einzelne Geräte erkannt werden können. Die IoT (Internet of Things) bezogenen und durch twingz veredelten Daten sind für Versicherungen, Gebäudemanagement, Energieversorger, Wasserversorger, Netzbetreiber, Konsumenten und Firmen nutzbar und sorgen für Schadensprävention, mehr Transparenz, optimiertes Management, größere Effizienz und Kostenreduzierung.

# 54

#### DIE ZAHL

54 Prozent der Wasserschäden werden erst nach Tagen, Wochen oder Monaten entdeckt. Durch die Erkennung von Wasserschäden einschließlich Mikro-Leckagen innerhalb von 24 Stunden ist eine Schadenskostenverminderung um mehr als 50 Prozent in mehr als 70 Prozent der Wasserschadensfälle möglich.